

33. Jahresversammlung der Veteranen-Vereinigung SUOV

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **53 (1978)**

Heft 11

PDF erstellt am: **21.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

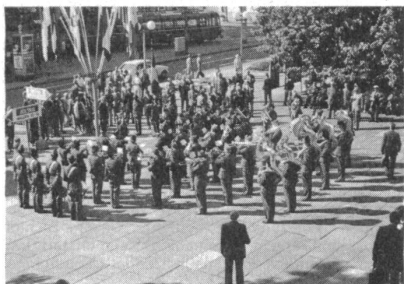
33. Jahresversammlung der Veteranen-Vereinigung SUOV 3. September 1978, Mustermesse Basel

Erstmals seit dem Gründungsjahr 1945, haben über 300 Ehrenveteranen und Veteranen des SUOV an einer Jahresversammlung teilgenommen – mit den Gästen und den Helfern mögen es an die 400 Kameraden gewesen sein. Ein prachtvoller Spätsommertag, eine tadellos vorbereitete Tagung mit vielen Überraschungen für Leib,

Auge und Ohr und ein wegweisender Vortrag «Über die Sicherheitspolitik der Schweiz» liessen das Treffen in der Rheinstadt zu einem unvergesslichen Erlebnis werden. Mehr als viele Worte, mögen die Bilder von Otto Wyss-Dierks, Basel, von diesem Ereignis sprechen.

-g.

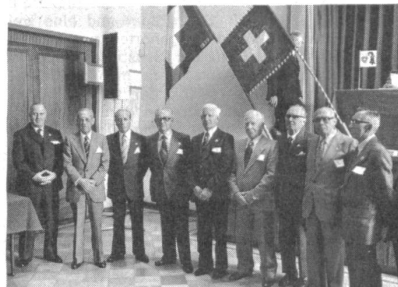
1



5



9



2



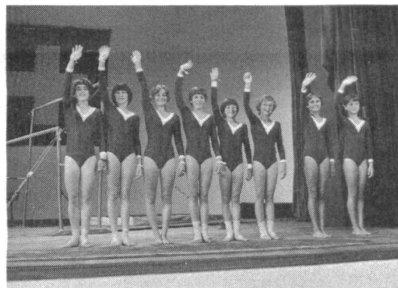
10



6



11



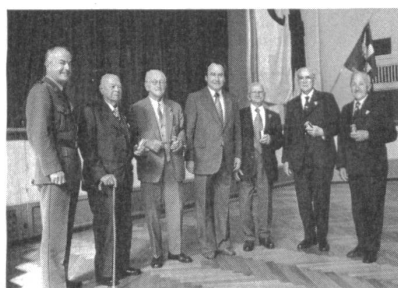
3



7



12



4



8



13



1
Rassiger Auftakt mit schmissigen Märschen bot das Militärspiel des UOV Baden unter der Leitung von Gfr Bert Jud.

2
Das Banner der Veteranen-Vereinigung SUOV grüsst die dichten Reihen der Teilnehmer. Wm Hermann Scherler, Biel, ist der stramme Fähnrich.

3
Das «Feld» der Drei- und Viermalzwanzigjährigen im Festsaal der Schweizer Mustermesse.

4
Drei unter vielen Prominenten. Von links: Dr. Hermann Wanner, Direktor Zentralstelle Gesamtvereinigung, dessen Vortrag grösstes Interesse und lang anhaltenden Beifall fand; «Hausherr» Wm Georges E. Kindhauser, Direktor der Schweizer Mustermesse, und der «frisch gebackene» Ehrenveteran Wm Werner Leisi, UOV Basel-Stadt.

5
«...heisse ich Sie namens der Obmannschaft kameradschaftlich willkommen.» – Fourier Oskar Vogel, Biel, Obmann der VV-SUOV. Links im Bild erkennt man Oblt Edi Jatou, Basel, als sprachgewandten Übersetzer.

6
Die Tagungsleitung vor dem weissen Kreuz im roten Feld, flankiert von den Bannern des SUOV, der VV-SUOV und des UOV Basel-Stadt.

7
Wm Max Scherer, Basel, Obmann der Veteranen und der Alten Garde des UOV Basel-Stadt und tüchtiger Chef des Organisationskomitees, beglückwünscht den ältesten Tagungsteilnehmer, Wm Max Zimmermann (1884).

8
Unter Assistenz von Adj Uof Viktor Bulgheroni, Zentralpräsident SUO (Mitte), und Wm Max Scherer (rechts) verteilt Fourier Oskar Vogel den zu Ehrenveteranen ernannten Kameraden die Urkunden.

9
Eine Gruppe neuernannter Ehrenveteranen. Dritter von links: Adj Uof Ueli Tanner (Bern/Jona), Ehrenmitglied und Träger der goldenen Meisterschaftsmedaille des SUOV.

10
Typisch baslerische Würze zum solennen Bankett: d'Pfyffer und d'Tamboure vo dr Lälli-Cligue erweisen den Veteranen fasnächtliche Reverenz.

11
Fröhlicher Gruss von den charmanten, hübschen und für ihre Darbietungen mit Beifall überschütteten Turnerinnen des Bürger-Turnvereins Basel-Stadt.

12
Mit einem Zinnbecher durch die Regierung des Kantons Basel-Stadt geehrt, wurden die fünf ältesten Tagungsteilnehmer Wm Max Zimmermann (1884), Adj Uof Fritz Nilli (1886), Fourier Carl Baer (1886), Wm Max Hildebrand (1887) und Wm Karl Meier (1889). In der Mitte: Regierungsrat und Militärdirektor des Kantons Basel-Stadt, Karl Schnyder, dessen launige Bankettrede mit mächtigem Beifall verdankt wurde, und links im Bild Oberst Max Hänni, Chef der Militärverwaltung des Kantons Basel-Stadt.

13
Für hervorragende Verdienste um die Organisation dieser denkwürdigen 33. Jahresversammlung der Veteranen-Vereinigung SUOV wurden von Regierungsrat Karl Schnyder und Oberst Max Hänni sechs Kameraden vom UOV Basel-Stadt mit dem baselstädtischen Orden «Pour le Mérite», d. h. einem Schlüsselhalter mit Stahlhelm und Baslerstab, ausgezeichnet. Die illustrie Gruppe präsentiert sich von links nach rechts: Wm Georges E. Kindhauser, Adj Uof Felix Riedtmann (beide Ehrenmitglieder des SUOV), Obmann Wm Max Scherer, Regierungsrat Karl Schnyder, Adj Uof Werner Leutwyler, Hptm Rolf Ringier, Oblt Hermann Bender und Oberst Max Hänni.



Als Leiter unseres Personal- und Schulungswesens suchen wir einen dynamischen

Personalchef

der gewillt ist, die Personalarbeit in die Interessen der Unternehmung und der Mitarbeiter zu stellen.

Nebst den üblichen verantwortungsvollen Arbeitsgebieten wie der Erstellung und Überwachung von:

- Personal- und Lohnpolitik,
- Personalplanung,
- Stellenbeschreibungen,
- Führungsmodell,
- Qualifikationswesen
- usw.

wird er die interne Schulung aufbauen, durchsetzen und überwachen.

Von unserem neuen Personalchef erwarten wir, dass er die mit dieser Position verbundenen Aufgaben aus eigener Erfahrung kennt, nebst der deutschen Muttersprache gute Kenntnisse in Französisch und evtl. Italienisch besitzt und hartnäckig die ihm gestellten Aufgaben löst.

Arthur Frey AG
Dorfstrasse 19
4612 Wangen bei Olten
Telefon 062 34 31 31

Qualifizierte Bewerber zwischen 30 und 45 Jahren bitten wir, ihre vollständigen Unterlagen mit Handschriftprobe zu senden an Herrn R. Gysi (intern 210).